

Pressemitteilung

Stuttgart, 14. April 2026

Eröffnung HeussLab „Tacheles – jüdisches Leben, Antisemitismus und interreligiöser Dialog“

Mit Vortrag und Publikumsdiskussion mit Dr. Michael Blume (Beauftragter der Landesregierung gegen Antisemitismus)

16. April 2025, 18 Uhr
Theodor-Heuss-Haus (Feuerbacher Weg 46, Stuttgart)

Das HeussLab ist ein partizipatives Ausstellungsformat. Es lädt dazu ein, mehr über jüdisches Leben und Antisemitismus zu erfahren, Haltungen zu reflektieren und unser Zusammenleben zu diskutieren.

Die Besucherinnen und Besucher werden dazu angeregt, sich kritisch mit Antisemitismus, antimuslimischen Rassismus und Verschwörungsmmythen auseinanderzusetzen.

Das HeussLab ist ein offener Prozess. Durch die Beiträge der Besucherinnen und Besucher sowie der Teilnehmenden von Workshops und Veranstaltungen entwickelt sich das HeussLab stets weiter und ermöglicht immer wieder neue Blickwinkel.

Zur Eröffnung spricht Dr. **Michael Blume** (Beauftragter der Landesregierung gegen Antisemitismus) und diskutiert mit den Besucherinnen und Besuchern über das Thema: Antisemitismus in Baden-Württemberg.

Das HeussLab ist bis zum 18. Oktober 2026 in Betrieb.

Das HeussLab ist ein Teil des Schwerpunkts 2026 „Immer noch. Antisemitismus in Deutschland“.

Mehr Informationen zum HeussLab und dem Schwerpunkt unter
www.theodor-heuss-haus.de/immernoch